



Änderungsantrag

der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Thomas Huber, Dr. Gerhard Hopp, Martin Bachhuber, Matthias Enghuber, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Petra Högl, Michael Hofmann, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Harald Kühn, Dr. Franz Rieger, Sylvia Stierstorfer, Andreas Schalk, Steffen Vogel, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU

Haushaltsplan 2022;

hier: Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Bildung – Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen
(Kap. 10 05 Tit. 684 74)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 10 05 wird der Ansatz im Tit. 684 74 (Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen) um 250,0 Tsd. Euro von 1.090,0 Tsd. Euro auf 1.340,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Mit einer Teilzeitausbildung lassen sich Berufsausbildung und Familie leichter in Einklang bringen. Zudem eröffnen sich für Betriebe durch die Teilzeitausbildung neue Wege der Fachkräftesicherung. Daher fördert der Freistaat Bayern zwei Projekte mit dieser Ausrichtung in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit (Regionaldirektion Bayern). Das Projekt „Meine Chance 2.0“ des Sozialdienstes katholischer Frauen sowie in den Städten München, Regensburg und Nürnberg-Fürth-Schwabach das Projekt „Chance Berufsabschluss in Teilzeit“ der Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft. Mit der Verstärkung der Mittel für die Förderung der Teilzeitausbildung kann die Inanspruchnahme dieses Ausbildungsmodells noch attraktiver und zielgruppenspezifisch gestaltet werden.